Samuel-Hahnemann-Stiftung
e.V.

Samuel-Hahnemann-Stiftung e.V. • Schilsbachstraße 34 b • 52152 Simmerath-Woffelsbach

Zeitungsverlag
Aachen
Redaktion Leserservice

Postfach 500 210

52086 Aachen

Simmerath-Woffelsbach, den 1.10.2005

Artikel: Nur jedes dritte alternative Heilverfahren wirkt – Donnerstagausgabe 29.9.2005 - Titelseite

Zur Wirksamkeit der Homöopathie

Die Autorin des Buches, das die Stiftung Warentest vorstellte, muss sich den Vorwurf gefallen lassen, recht zweifelhafte wissenschaftliche Arbeiten zur Grundlage ihrer Ergebnisse herangezogen zu haben.
Ca. 300 Ärzte und Wissenschaftler, die sich ernsthaft um neutrale und objektive Befunderhebung zur Wirksamkeit der Homöopathie bemühen, kamen bei einem Treffen im November 2004 zum eindeutigen Ergebnis, dass sie Homöopathie wirksam ist. Ein Kongress mit ca. 800 Ärzten im Mai 2005 kommt zum gleichen Befund.
Will die Autorin allen Ernstes behaupten, dass tausende von Ärzten und Heilpraktikern, die die klassische Homöopathie bei vielen, vielen Patienten einsetzen, keine Wirksamkeit beobachten könnten, die über eine Scheinmedikation hinausgeht?
Was ist mit den Millionen von Patienten weltweit, die die Effektivität homöopathischer Hochpotenzen am eigenen Leib erfahren haben? Alles nur Einbildungen? Zufallsergebnisse?
Es gibt wissenschaftliche Veröffentlichungen, die eine eindeutige Wirksamkeit sowohl in der Klinik als auch im Tier- und auch Zellversuch beschreiben – wieso finden solche Untersuchungen keine Berücksichtigung?
Wenn es keine plausible Erklärung für die Wirkweise der Homöopathie nach derzeitigem Wissensstand gibt - aber eindeutige Befunde vorliegen – müssten wir uns dann nicht viel mehr Gedanken um ein zu erweiterndes Weltbild machen?
Wir brauchen keinen Mut um Patienten über die Nichtwirksamkeit von Hochpotenzen zu unterrichten, sondern die Courage, das aktuelle Wissenschaftsbild in Frage zu stellen und bei entsprechender Begründung zu erweitern.
Die Homöopathie ist eine wirksame Therapie, die die methodischen Grenzen der derzeitigen wissenschaftlichen Vorgehensweise sehr deutlich macht. Millionen von zufriedenen Patienten sind der beste Beweis für eine wirklich auf Tatsachen basierende Wissenschaft.

Dr. rer. nat. Eckehard Eibl

Vorstandsmitglied und wissenschaftlicher Sprecher
des Bundes klassischer Homöopathen Deutschlands e.V. (BKHD)
1. Vorsitzender der Samuel-Hahnemann-Stiftung e.V., Simmerath

Ehrenvorsitzende:
Dr. med. Gertrud Olbrich
Vorstand:
Dr. rer. nat. Eckehard Eibl, HP
Gisela Eibl, HP
Claudia Schütt, M.A.
Henry Schütt, CBT
Gerd Schmidt, Dipl. Sozialarbeiter

Samuel-Hahnemann-Stiftung e.V.
Schilsbachstraße 34 b
52152 Simmerath-Woffelsbach
Verwaltung: 0 24 73/93 93 33
Wissensch. Abt.: 0 24 73/93 93 40
Fax: 0 24 73/93 93 39
http://www.samuel-hahnemann-stiftung.de
eMail: shs@samuel-hahnemann-stiftung.de

Bankverbindungen:

Postgiroamt Köln Kto. 2220-503
BLZ: 370 100 50
Aachener Bank Kto. 421 740 011
BLZ 390 601 80

Steuernr. 202/5708/1167